

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender**VENENCREME**

282 mg/10 g

Wirkstoff: Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss ANTISTAX Venencreme vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Inhalt dieser Packungsbeilage:

1. Was ist ANTISTAX Venencreme und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von ANTISTAX Venencreme beachten?
3. Wie ist ANTISTAX Venencreme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist ANTISTAX Venencreme aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST ANTISTAX VENENCREME UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

ANTISTAX Venencreme ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel.

ANTISTAX Venencreme wird traditionell angewendet zur Besserung des Befindens bei müden Beinen. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ANTISTAX VENENCREME BEACHTEN?

ANTISTAX Venencreme darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen den Extrakt aus roten Weinrebenblättern oder einen der sonstigen Bestandteile (insbesondere Salicylsäure) von ANTISTAX Venencreme sind.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung von ANTISTAX Venencreme

Kontakt mit Augen und Schleimhäuten vermeiden. Nach dem Gebrauch bitte die Hände waschen.

Die Anwendung von ANTISTAX Venencreme ersetzt nicht sonstige vorbeugende oder Behandlungs-Maßnahmen wie z. B. kalte Wassergüsse oder das Tragen ärztlich verordneter Stützstrümpfe.

Anwendung von ANTISTAX Venencreme zusammen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Informieren Sie bitte dennoch Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden oder vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichenden Untersuchungen zur Anwendung von ANTISTAX Venencreme bei Schwangeren und Stillenden vorliegen, soll ANTISTAX Venencreme in der Schwangerschaft und Stillzeit erst nach Rücksprache mit einem Arzt angewendet werden.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von ANTISTAX Venencreme

Der sonstige Bestandteil Cetylstearylalkohol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. Auch der sonstige Bestandteil Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen.

3. WIE IST ANTISTAX VENENCREME ANZUWENDEN?

Wenden Sie ANTISTAX Venencreme immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit vom Arzt nicht anders verordnet, täglich morgens und abends – mindestens aber einmal täglich – die Beine dünn einreiben und leicht einmassieren, bis die Creme vollständig von der Haut aufgenommen ist. Die Streichmassage stets in Richtung vom Fuß zum Oberschenkel ausführen.

Lassen Sie die Creme nach dem Einmassieren in die Haut einziehen, da sonst ein Abfärben auf die Kleidung möglich ist.

Die Anwendungsdauer ist prinzipiell nicht begrenzt, beachten Sie jedoch den Hinweis im Abschnitt „1. Was ist ANTISTAX Venencreme und wofür wird sie angewendet?“.

Wenn Sie eine größere Menge ANTISTAX Venencreme angewendet haben, als Sie sollten

ANTISTAX Venencreme ist gut verträglich. Fälle von Überdosierung oder Vergiftung sind nicht bekannt.



4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann ANTISTAX Venencreme Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

In seltenen Fällen kann es nach Anwendung des Arzneimittels zu allergischen Reaktionen kommen. An der Haut können Hautrötungen und Juckreiz auftreten sowie Reizerscheinungen verstärkt werden. Ebenso ist das Auftreten von Kontaktekzemen und/oder Überempfindlichkeitsreaktionen möglich. In solchen Fällen sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

5. WIE IST ANTISTAX VENENCREME AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und auf dem Tubenfalz nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf die Haltbarkeit nach Anbruch

Nach Anbruch sollte das Arzneimittel innerhalb von 4 Wochen aufgebraucht werden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was ANTISTAX Venencreme enthält

Der Wirkstoff ist ein Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern.

10 g Creme enthalten 282 mg Dickextrakt aus roten Weinrebenblättern (4–6:1), Auszugsmittel: Wasser.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Salicylsäure, Cetylstearylalkohol, Cetomacrogol 1000, Decyloleat, Isopropylmyristat, Harnstoff, Propylenglycol, Citronenöl, gereinigtes Wasser.

Wie ANTISTAX Venencreme aussieht und Inhalt der Packung

ANTISTAX Venencreme ist eine hellbraun-rötliche Creme mit einem schwachen Geruch nach Zitrone.

Bedingt durch den pflanzlichen Wirkstoff sind geringe Abweichungen in Farbe und Geruch möglich, die Wirksamkeit des Arzneimittels wird dadurch nicht beeinflusst.

ANTISTAX Venencreme ist in Originalpackungen mit 40 g (N1) und 100 g Creme (N2) erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
Binger Str. 173, 55216 Ingelheim am Rhein
Telefon: 0800 - 77 90 900
Telefax: 06132 - 72 99 99
Email: info@antistax.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2009.

Vielen Dank, dass Sie sich für ANTISTAX entschieden haben!

Venenleiden, beginnende und ausgeprägte Krampfader sind meist auf Veranlagung zurückzuführen. Sie werden zusätzlich gefördert durch eine überwiegend stehende oder sitzende Berufstätigkeit.

Sobald erste Anzeichen wie geschwollene, schmerzende Beine auftreten, sollte etwas dagegen unternommen werden.

Bei stärkeren Beschwerden, insbesondere bei ausgeprägten Schwellungen und Schmerzen, die durch chronische Venenleiden verursacht sind, empfehlen wir ein Gespräch mit Ihrem Arzt.

ANTISTAX enthält den Extrakt aus roten Weinrebenblättern, ein komplexes Gemisch venenaktiver Wirkstoffe.

Die Anwendung der ANTISTAX Venencreme

Bitte tragen Sie die Creme täglich auf Ihre Beine auf und massieren Sie sie wie folgt ein: Ausreichend Creme von den Zehenspitzen in Richtung Herz mit festen Bewegungen einmassieren. Diese Massage hilft der Mikrozirkulation der Haut, und Sie spüren rasch eine Linderung der Beschwerden. Am besten, Sie nehmen sich etwas Zeit, legen Ihre Füße nach oben, und lassen die Creme schön einwirken.

Wir freuen uns sehr, dass Sie unser Venentherapeutikum ANTISTAX verwenden und wünschen Ihnen eine rasche Linderung Ihrer Beschwerden.

Besuchen Sie www.antistax.de für weitere Informationen und Service.

Was Sie sonst noch für Ihre Venen tun können, erfahren Sie in unserem „Ratgeber Venen“.

Sie erhalten Ihr persönliches Exemplar kostenlos, wenn Sie den Coupon an folgende Adresse schicken:

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, „Ratgeber Venen“, Binger Str. 173, 55216 Ingelheim



COUPON

Bitte senden Sie mir kostenlos die Broschüre „Ratgeber Venen“ zu.

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____